

Koblenzer Solarkataster wird aktualisiert



Schwimmbad Oberwerth mit den auf den Dächern verlegten Solarabsorbern

Im Solarkataster hat das Umweltamt der Stadt Koblenz in Kooperation mit dem Verein ÖKOSTADT Koblenz in 2008 die Standorte und technischen Daten von Solaranlagen im Stadtgebiet erfasst. Dabei wurden sowohl thermische Solar Kollektoren zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung als auch Solarmodule zur Erzeugung elektrischen Stroms berücksichtigt. Die Summe an Kollektorfläche und elektrischer Leistung wurden dann an die Solarbundesliga gemeldet, um sich mit anderen Städten vergleichen zu können. Soweit die Gebäudeeigentümer zugestimmt haben, werden die Anlagen mit einigen Kennzahlen im Internet unter www.koblenz.de im Online-Stadtplan dargestellt, wenn man im Menü "Objekte" Solaranlagen auswählt.

Das Umweltamt möchte die Daten des Solarkatasters nun aktualisieren, um die inzwischen hinzu gekommenen Anlagen zu berücksichtigen. Die Bauherren werden

dabei um Mithilfe gebeten, indem sie ihre Anlagen dafür anmelden. Unter allen, die dies tun und bis Ende des Jahres einer Veröffentlichung im Internet zustimmen, werden interessante, von ÖKOSTADT Koblenz e.V. gestiftete Preise verlost.

So kann man ein Wochenende mit einem Elektromobil, eine VRM-Monatskarte für das Koblenzer Stadtgebiet oder eine 10er-Karte für das solarbeheizte Freibad Oberwerth gewinnen. Mehr Informationen und den Erhebungsbogen sind zu finden unter www.klimaschutz.koblenz.de